

nachten“ Laberweinting MAL; „die Tage vom 25. Dezember bis 6. Januar (*Rauh- ... oder Klöpffestage*)“ Obb.Heimatbl. 3 (1925) Nr. 23[1].

†[**Recht(s)**]t. Gerichtstag, (Termin für eine) Gerichtsverhandlung: *der dritt chawff mus allzeit stät sein an demselben rechttag* Rgbg Ende 13.Jh. FREYBERG Slg V,44; *3 tag vor seinem angesetzten rechtstag* Vilsbiburg 1652 HELM Obri- gkeit 82.

WESTENRIEDER Gloss. 458.–WBÖ IV,332f.

Mehrfachkomp.: †[**Blut-rechts**]t. wie →[*Malefiz*]t.: *Der dritt rechtstag was ... ein blutrechts- tag über in* Rgbg 1552 Chron.dt.St. XV,216,3f.

– †[**Malefiz-recht(s)**]t. dass.: *auff heut ain pein- licher malefiz rechttag ernennet vnnnd angesetzt worden* 2.H.16.Jh. OA 7 (1846) 437.

†[**Reichs**]t. **1**: *Reichstag* „ein glücklicher, guter, reicher Tag“ WESTENRIEDER Gloss. 466.– **2** Ver- sammlung der Reichsstände: *auffm reichstag zu Augspurg* Rgbg 1517 Chron.dt.St. XV,29,25; *Spielleuth, schlacksnarren ... sollen auff disen wehrendten reichstag weder zu chur-fürsten ... noch deroselben abgesandten gehen* Rgbg 1663 WÜST Policey 796.

SCHMELLER I,591; WESTENRIEDER Gloss. 466.

[**Reise**]t. wie →[*Ab-be-hüt*]t.: *An dem 'Roas- und Gehwegtag' fetzten die Aussigstamperten* [zogen die ausgestellten Dienstboten um] HAGER- HEYN Drudenhax 123.

[**Alm-reit**]t.: *Oimroatdog* „Tag im Herbst an dem die Almbauern zusammenkamen um alm- wirtschaftliche Fragen ... zu besprechen ... später der *Almbauerntag*“ HELM Mda.Bgdn.Ld 172.–Zu →*reiten* 'rechnen'.

[**Ge-richts**]t. wie →[*Recht(s)*]t.: *Grichtsto* Naab- demenrth NEW; *und muaß den nachstn Grichtstag ... D'Vobriefung sein* C. v.GUMPEN- BERG, „Da bsunderne Ring“, Landshut 1867, 72; *auff einen genanten gerichts tag, den der richter des orts ... sol fürnemen* Passau 1536 WÜST Policey 257 (Gerichtsordnung); *Bishero hat man nit nur die wochentl. gerichtstäg, und zwar maistenthails freytag und sambstag* Vils- biburg 1725 HELM Obrikeit 30.

WBÖ IV,334.

[**Vierzig-ritter**]t. wie →[*Wetter-herren*]t.2: „Der 10. März ist der *Vierzig-Ritter-Tag*“ SCHEINGRA- BER Sternsingen 10.

†[**Robot**]t. wie →[*Fron*]t.1: „dem Leibgedinger zu Giebing ... seine sechs *Robattag*“ Hittenkchn RO PEETZ Volkswiss.Stud. 308.

WBÖ IV,335.

†[**Rüge**]t. (Tag einer) Rügegerichtssitzung: „*Rügtage* ... wo die Familienväter vor der ... Geistlichkeit und dem Richterpersonal ... über ihre Familienglieder Rechenschaft ablegen mußten“ Katholisches Sonntagsbl. 8 (1856) 118; *mit inen ein Ruegtag zu halten* OP 1566 VHO 42 (1888) 52.

[**Sams**]t., [**Sans**]- **1** Samstag, °Gesamtgeb. vielf.: *Sonsta* M'nkehn MB; *ön Samsta wiad boid Feir- ambt wean* Hengersbg DEG; *Sånsba* Artelshfn HEB; *Übahaupts an koan Samschtag an Mist fahr'n, sinscht hagelt's* THOMA Werke VI,409 (Wittiber); *an dem samzetag* Pfründe Geisenfd 428; *an sanstztag nach Georgii* Frsg 1448 Sam- melbl.HV.Frsg 11 (1918) 85.–Phras.: *blinder S.* Werktag vor einem Feiertag, °OB, °NB ver- einz.: °*blinder Samstag* Thanning WOR.– *Samstag läuten* „den Sonntag am Vorabend einläuten“ Haslach TS.– „Der Bauer stirbt ... *legt ... sich auf den 'langen Samstag'*“ HAGER- HEYN Liab 131.– °*Bei dem is allweil gern Sams- tag* „er räumt nicht nur gern den Hof auf, son- dern läßt auch gern etwas mitgehen“ Walleshn LL.– *Sie leb'n wahrhafti af der Welt Von Samsta af'n Sunnta* [sorglos dahin] MÜLLER Lieder 92.–Als Dim. Name für ein Kalb, das am Sams- tag geboren ist, südl.OB Dt.Gaue 41 (1949) 27.– **2** best. Samstag im Kalenderjahr.– **2a** letz- ter Samstag im Fasching, in Phras.: (*ge*)*schmal- ziger* / *-ener S.* u.ä. °OB (v.a. W), °SCH vielf., °NB, °OP, °MF vereinz.: *am schmolzana Samsta bacht ma Khüachln* Partenkchn GAP; *dr schmâizi Sâmsda* „an dem man Schweine schlachtet“ Derching FDB; *Am gschmalzna Samsta' gibt's besonders fette Dampf nudeln* BAUER Oldinger Jahr 42; *am mitwoch vor dem schmalzigen sambstag* 1600 MHStA Kloster Frauenchiemsee Amtsbücher und Akten 14,fol.7r.– *Schmotziger S.*: °*schmâziger Samsta* Polling WM; „Am *schmotzigen Samstag* wurden Schmalznudeln, Kücheln und Krapfen gebak- ken“ CHRISTL Aichacher Wb. 30.– *Schmieriger S.* °OB vereinz.: °*da schmiari Samsda* Fahlen- bach PAF.– °*Foasta Samsta* Bayerischzell MB.–